

ZA –Archiv Nummer 0902

Internationale politische Fragen

(Juli 1958)

1958

4. Juli 1958 - P.

1. Ist Ihre wirtschaftliche Lage gegenwärtig besser, schlechter oder ungefähr genauso wie im vorigen Jahr um diese Zeit?

1. Besser
2. Schlechter
3. Ungefähr genauso
4. Weiß nicht

2. Und wie wird es in einem Jahr sein, glauben Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann besser, schlechter oder ungefähr genauso sein wird wie jetzt?

5. Besser
6. Schlechter
7. Ungefähr genauso
8. Weiß nicht

3. Im Großen und Ganzen betrachtet: Glauben Sie, daß sich unsere wirtschaftlichen Verhältnisse in den nächsten fünf Jahren verbessern, oder glauben Sie, daß sie sich verschlechtern werden?

9. Verbessern
0. Verschlechtern
X. Gleich bleiben
Y. KM

4. Wenn Sie daran denken, was sich in der Welt so in den letzten vier Wochen ereignet hat, was halten Sie dann für das wichtigste Ereignis?

8. X

5. Haben Sie vielleicht von den kürzlichen Ereignissen im Zusammenhang mit Ungarn gehört? (FALLS "Ja": Was?)

1. Ja, was:

9 Ungarn

0 Nicht

X. Nein

AN ALLE:

INFORMATION: (Wie Sie schon sagten)
Die Hinrichtung von Premierminister Nagy und General
Maletier wegen ihrer Rolle im ungarischen Aufstand 1956
wurde von Moskau und Budapest bekanntgegeben.

6. War, Ihrer Meinung nach, diese Maßnahme des kommunistischen Regimes in Ungarn in irgendeiner Weise gerechtfertigt oder nicht? (Völlig oder nur teilweise gerechtfertigt?)

1. Völlig gerechtfertigt
2. Teilweise gerechtfertigt
3. Überhaupt nicht gerechtfertigt
4. KM

7. Glauben Sie, daß diese Hinrichtungen in Ungarn eine verstärkte Politik der Härte und des Terrors von seiten des Ostens bedeuten oder nicht?

6. Ja
7. Nein
8. KM

8. Hier auf dieser Karte sind einige Gründe angeführt, warum diese Hinrichtungen jetzt bekanntgegeben wurden. (KARTE)

Was glauben Sie, welche davon zutreffend sind?

1. A - Als Warnung gegenüber Polen
2. B - Als Warnung gegenüber Jugoslawien
3. C - Als Warnung gegenüber nationalkommunistischen Bewegungen im allgemeinen
4. D - Als Warnung gegenüber dem Westen, sich nicht in die Angelegenheiten des Ostens einzumischen

5. KM

9. Glauben Sie, daß die Hinrichtungen in Ungarn von Einfluß auf die geplante Gipfelkonferenz sein werden oder nicht?

6. Ja, werden von Einfluß sein → FRAGE 9a STELLEN!
7. Nein, werden nicht von Einfluß sein
8. KM

9a. Meinen Sie, daß die ganze Konferenz dadurch verhindert wird (in Frage gestellt wird) oder, daß nur die Verhandlungen auf dieser Konferenz dadurch erschwert werden?

9. Konferenz wird dadurch verhindert
0. Verhandlungen werden dadurch erschwert
X. KM

10. Wie groß ist, Ihrer Meinung nach, das tatsächliche Interesse Amerikas daran, daß in nächster Zeit eine Gipfelkonferenz stattfindet, sehr groß, groß oder gering?

1. Sehr groß
2. Groß
3. Gering
4. Gar kein Interesse
5. Keine Meinung

11. Wie groß ist, Ihrer Meinung nach, das tatsächliche Interesse Rußlands daran, daß in nächster Zeit eine Gipfelkonferenz stattfindet, sehr groß, groß oder gering?

6. Sehr groß
7. Groß
8. Gering
9. Gar kein Interesse
0. Keine Meinung

12. Wenn Sie an alle gegenwärtigen politischen Entwicklungen denken, halten Sie es dann für wahrscheinlich oder für unwahrscheinlich, daß tatsächlich eine Gipfelkonferenz stattfinden wird? (Für sehr wahrscheinlich oder für wahrscheinlich?) (Für nicht so wahrscheinlich oder für sehr unwahrscheinlich?) (1006 I/8)

1. Für sehr wahrscheinlich
2. Für wahrscheinlich
3. Für nicht so wahrscheinlich
4. Für sehr unwahrscheinlich
X. KM

13. Ich hätte jetzt noch gern gewußt, wie Sie über die deutschen Parteien denken: über die SPD, die CDU und die FDP. Nehmen wir jetzt einmal eine Art Thermometer (SKALOMETER), auf dem die weißen Kästchen Zustimmung, die schwarzen Kästchen Ablehnung bedeuten. Je weiter Sie nach oben gehen, umso sympathischer ist Ihnen eine Partei, je weiter Sie nach unten gehen, umso unsympathischer ist sie Ihnen. Zeigen Sie mir bitte, wo Sie persönlich die SPD einstufen würden. (SKALOMETER KRINGELN!)

Und wo würden Sie die CDU (CSU) unterbringen? (SKALOMETER KRINGELN!)

Und die FDP? (SKALOMETER KRINGELN!)

SPD		CDU		FDP	
X.	+5	X.	+5	X.	+5
9.	+4	9.	+4	9.	+4
8.	+3	8.	+3	8.	+3
7.	+2	7.	+2	7.	+2
6.	+1	6.	+1	6.	+1
5.	0	5.	0	5.	0
4.	-1	4.	-1	4.	-1
3.	-2	3.	-2	3.	-2
2.	-3	2.	-3	2.	-3
1.	-4	1.	-4	1.	-4
0.	-5	0.	-5	0.	-5
Y.	KM	Y.	KM	Y.	KM

- A. Planen Sie oder irgendein Angehöriger Ihres Haushaltes im Laufe eines Jahres, d.h. in den nächsten 12 Monaten, einen der folgenden Gegenstände zu kaufen? Auto, Fernsehapparat, Kühlschrank, Radio? (KARTE)

	Ja	Nein	Weiß nicht
Auto	1	2	3
Fernsehapparat	4	5	6
Kühlschrank	7	8	9
Radio	0	X	Y

FALLS "Ja": FÜR JEDEN GEGENSTAND FRAGEN!

- Aa. Ist geplant, den (das) in den nächsten drei Monaten zu kaufen?

	Ja	Nein	Weiß nicht
Auto	1	2	3
Fernsehapparat	4	5	6
Kühlschrank	7	8	9
Radio	0	X	Y

B. Besitzen Sie persönlich eine Armbanduhr?

a. Ja, welche Marke? (FALLS MEHRE UHREN:
MARKE DER UHR, DIE AM MEISTEN GETRAGEN
WIRD!)

1. Dugena
2. Kienzle
3. Junghans
4. Zentra
5. Certina
6. Alpina
7. Maute
8. Omega
9. Andere
0. Marke unbekannt

X. Nein → MIT FRAGE E FORTFAHREN!

C. Haben Sie diese Uhr selbst gekauft oder geschenkt bekommen?

1. Selbst gekauft
2. Geschenkt bekommen

Ca. Wissen Sie noch - so ungefähr - was Ihre Uhr damals ge-
kostet hat? (NUR EINE ANGABE!)

4. Bis 24 DM
5. 25 bis 49 DM
6. 50 bis 99 DM
7. 100 - 149 DM
8. 150 - 199 DM
9. 200 - 299 DM
0. 300 DM und mehr

Y. Weiß nicht

D. Besitzen Sie außer dieser Uhr noch weitere Armbanduhren, die
in Ordnung sind?

1. Ja, eine, welche Marke? _____
2. Ja, zwei und mehr, welche Marken? _____

3. Dugena
4. Kienzle
5. Junghans
6. Zentra
7. Certina
8. Alpina
9. Maute
- X. Omega
- Y. Andere
0. Marke unbekannt

R. Nein

ALLE:

E. Wenn Sie einmal ganz allgemein an Uhren aller Art denken,
welche Uhrenmarken kennen Sie? - Fallen Ihnen noch weitere
Marken ein?

(AUCH DIE UHRENMARKEN, DIE DER BEFRAGTE BESITZT, ANFÜHREN!)

1. Omega
2. Kienzle
3. Dugena
4. Certina
5. Laco
6. Alpina
7. Zentra
8. Junghans
9. Maute
- X. Rolex

Y. Andere, welche: _____

0. Keine Marke bekannt

F. Ich habe hier eine Liste mit Uhrenmarken. Welche davon
kennen Sie (noch), wenn auch nur dem Namen nach?
(KARTE)

1. Omega
2. Kienzle
3. Dugena
4. Certina
5. Laco
6. Alpina
7. Zentra
8. Junghans
9. Maute
- X. Rolex

Y. Andere, welche: _____

0. Keine Marke bekannt

G. Manche Armbanduhren sind durch bestimmte Farben gekennzeichnet. Zu welchen Marken gehört Ihrer Ansicht nach die Farbe rot? (KARTE)

Und zu welchen Marken die Farbe blau?

	<u>Rot</u>	<u>Blau</u>
Omega	1	1
Kienzle	2	2
Dugena	3	3
Certina	4	4
Laco	5	5
Alpina	6	6
Zentra	7	7
Junghans	8	8
Maute	9	9
Rolex	X	X

Andere Marke, welche?

_____ Y Y

Weiß nicht, welche Marke 0 0

H. Die Uhren bestimmter Marken sind alle durch eine solche kleine rote Plombe gekennzeichnet (PLOMBE VORLEGEN!). Wissen Sie zufällig, um welche Marken es sich handelt? (KARTE)

a. Ja, und zwar um die Marke(n):

1. Omega
2. Kienzle
3. Dugena
4. Certina
5. Laco
6. Alpina
7. Zentra
8. Junghans
9. Maute
- X. Rolex

Y. Andere Marke, welche: _____

0. Nein, weiß nicht, welche Marke(n)

J. Ich habe hier eine abgebildete Uhr (FOTO VORLEGEN!). Bitte sehen Sie sich diese Armbanduhr einmal genau an. Wie gefällt Sie Ihnen?

INTERVIEWER BITTE KRINGELN!

VORGELEGT WURDE: 3. FOTO "A"
4. FOTO "B"

1. Sehr gut
2. Gut
3. Durchschnittlich
4. Nicht besonders
5. Gar nicht
6. KM

Ja. Wenn Sie einmal ganz grob schätzen, was diese Uhr im Laden kosten könnte, würden Sie da sagen über DM 75.-- oder unter DM 75.--?

8. Über DM 75.--
9. Unter DM 75.--
0. Weiß nicht/KM

K. Wenn Sie sich jetzt eine Armbanduhr kaufen würden, worauf käme es Ihnen bei der Uhr am meisten an?

Wie Sie vielleicht wissen, bemühen sich verschiedene Stellen sehr um das Nachwuchsproblem. Man strebt an, allen jungen Menschen die Ausbildung zu ermöglichen, für die sie geeignet sind.

Zu diesem Zweck würde ich Ihnen gern ein paar Fragen stellen:

14 A. Wie war (ist) es bei Ihnen: hatten Sie die Möglichkeit, die Ausbildung zu erhalten, die Sie sich wünschten oder wären Sie gern noch länger zur Schule gegangen oder hätten Sie gerne noch eine andere Schule besucht?

- 1. Konnte alle Ausbildung erhalten
- 2.*) Konnte nicht alle Ausbildung erhalten

14 B. Ist in Ihrer Familie/Haushalt (noch) jemand, der trotz guter Schulzeugnisse und offensichtlicher Begabung eine höhere Schule oder Fachschule oder Universität aus irgendwelchen Gründen nicht besuchen konnte? - Das kann natürlich ebensogut ein Kind sein wie ein Erwachsener.

- 3.*) Ja, ist jemand in der Familie
- 4. Nein, niemand in der Familie

*) FALLS "2" UND/ODER "3" GEKRINGELT: (FÜR JEDEN EINZELN STELLEN, SONST MIT FRAGE 17 FORTFAHREN!)

	Befragter selbst	Andere Person(en)		
		1. Person	2. Person	3. Person
15. Wann war das etwa, in welchen Jahren, daß dies nicht möglich war?				
Vor 1933	0	0	0	0
Zwischen 1933 / 1945	X	X	X	X
Nach 1945	R	R	R	R

FALLS NACH 1945:

16. Und welche Schule hätten Sie (hätte derjenige / diejenige) gern besucht?

Oberschule, Gymnasium, Lyzeum, Realschule, Mittelschule	1	1	1	1
Höhere Fachschule, Ingenieurschule etc.	2	2	2	2
Andere Fachschule	3	3	3	3
Universität (Fakultät:)	4	4	4	4

16a. Aus welchen Gründen konnten Sie (bzw. der-/diejenige) eine solche Schule nicht besuchen?

Weil das Geld dafür nicht vorhanden war	5	5	5	5
Weil der Vater dagegen war	6	6	6	6
Weil die Schule zu weit war	7	7	7	7
Weil die Chancen in einem anderen Beruf höher bewertet wurden	8	8	8	8
Andere Gründe	9	9	9	9
KN	0	0	0	0

16b. Und wie alt ist diese Person?

Befragter: _____ Jahre (NICHT STELLEN - AUS STATISTIK ÜBERTRAGEN!)

Andere Person(en): 1. _____ Jahre 3. _____ Jahre
2. _____ Jahre 4. _____ Jahre

16c. Und welchen Beruf üben Sie (übt sie) gegenwärtig aus?

Befragter: _____

Andere Person(en): 1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

16d. Es besteht die Möglichkeit, daß wir uns mit Ihnen bzw. mit den/der anderen Person(en) noch unterhalten möchten. Wäre es möglich, daß Sie mir Name und Anschrift dieser Person(en) mitteilen?

Befragter:

Männlich Weiblich

Name: _____ Adresse: _____ X Y
(ADRESSE AUS ADRESSENLISTE EINTRAGEN !)

Andere Person(en):

1.	_____	_____	_____	X	Y
	(Name)	(Wohnort/Kreis)	(Straße und Nr.)		
2.	_____	_____	_____	X	Y
	(Name)	(Wohnort/Kreis)	(Straße und Nr.)		
3.	_____	_____	_____	X	Y
	(Name)	(Wohnort/Kreis)	(Straße und Nr.)		
4.	_____	_____	_____	X	Y
	(Name)	(Wohnort/Kreis)	(Straße und Nr.)		

Nun etwas anderes.

17. Halten Sie das Zerschneiden von Töpfen und Geschirr am Polterabend
- und zwar auf dem Lande bzw. in der Stadt - noch für zeitgemäß?

1. Noch zeitgemäß Stadt und Land
2. Noch zeitgemäß nur Stadt
3. Noch zeitgemäß nur Land
4. Nicht mehr zeitgemäß weder Stadt noch Land
5. KM

18. Das "Du" ist nicht immer angebracht, und das "Sie" wirkt oft zu fremd. Man hört nun in den letzten Jahren auch eine bisher nicht übliche Anrede, z.B. zwischen befreundeten Menschen und im Verkehr zwischen älteren Vorgesetzten und jüngeren Angestellten (z.B. Lehrling), und zwar die Anrede mit dem Vornamen aber in Verbindung mit dem Körtchen "Sie", z.B. "Walter, was meinen Sie dazu? - Was halten Sie davon?" (KOMMENTAR WÖRTLICH AUFNEHMEN UND ENTSPRECHENDEN CODEPUNKT KRIEGLIN!)

6. Ist gut, richtig, schön
7. Ist schlecht, falsch, nicht schön
8. Anderes (teils-teils etc.) - was?
- X. KM

INTERVIEWER LEGT ZEICHNUNG VON "MECKI" VOR:

19. Kennen Sie diese Figur? (KARTE VORLEGEN!)

1. Ja, wie heißt sie?
2. Nein

ALLE:

20. Wie finden Sie diese Figur, gefällt sie Ihnen?

.....

.....

.....

ALLE:

20 A. Welche dieser Worte (KARTENSPIEL BLAU ÜBERREICHEN!) treffen, Ihrer Meinung nach, für den Mecki - so wird diese Figur genannt - ganz oder teilweise zu? Vielleicht legen Sie die Kärtchen so, daß alle Worte die ganz zutreffen, zusammenliegen und ebenso die Worte, die nur zum Teil oder überhaupt nicht zutreffen. (DREI HÄUFCHEN!)

	Ganz	Nur zum Teil	Überhaupt nicht	KM
Niedlich	1	1	1	R
Nichtsagend	2	2	2	R
Albern	3	3	3	R
Sympathisch	4	4	4	R
Süß	5	5	5	R
Kindisch	6	6	6	R
Zum gern haben	7	7	7	R
Verrückt	8	8	8	R
Drollig	9	9	9	R
Verspielt	0	0	0	R
Frech	X	X	X	R
Abgedroschen	Y	Y	Y	R

ALLE:

20 B. Welche dieser Feststellungen (KARTE) kommt Ihrer eigenen Meinung am nächsten?

1. Ich kann den Mecki immer wieder sehen
2. Ich sehe den Mecki ab und zu ganz gern
3. Ich sehe ihn überhaupt nicht gern
4. Der Mecki ist mir gleichgültig
5. KM

ALLE:

20 C. Macht diese Figur wohl für irgendetwas Reklame? Für was?

1. Ja, für was?
2. Nein, / Weiß nicht

FALLS "BEKANNT": (1 IN FRAGE 19)

21. Woher kennen Sie die?

.....

Und woher sonst noch?

.....

ALLE:

21 A. Was meinen Sie, woher stammt diese Figur?

.....

FALLS BISHER "RUNDfunkZEITSCHRIFT" GENANNT - ABER NICHT HÖR ZU !

22. Können Sie mir auch sagen, aus welcher Rundfunkzeitschrift?

1. Ja, aus: _____
2. Nein _____

FALLS BISHER WEDER RUNDfunkZEITSCHRIFT NOCH "HÖR ZU" GENANNT:

22a. Ist diese Figur vielleicht aus irgendeiner Rundfunkzeitschrift?

1. Ja, aus welcher? _____
2. Nein, KM _____

23. Haben Sie in der letzten Zeit Rundfunksendungen gehört?

- R. Ja → FRAGE 23a STELLEN!
5. Nein _____

23a. Wie oft hören Sie im allgemeinen Rundfunksendungen?

1. Fast jeden Tag
2. Mindestens einmal in der Woche
3. 1 bis 3 mal im Monat
4. Seltener als einmal im Monat

24. Haben Sie schon Fernsehsendungen gesehen? - Wie oft?

6. Fast jeden Tag
7. Mindestens einmal in der Woche
8. 1 bis 3 mal im Monat
9. Seltener als einmal im Monat
0. Bisher nur einmal
- X. Noch keine Fernsehsendung gesehen

FRAGE 25
STELLEN !

25. Wo haben Sie die Fernsehsendungen gesehen? - (sehen Sie Fernsehsendungen?)

1. Zu Hause am eigenen Apparat

Seit wann besitzen Sie einen eigenen Apparat in der Familie?

seit: _____ (MONAT) _____ (JAHR)

2. In der Nähe bei Verwandten oder Bekannten
3. Allgemein bei Verwandten oder Bekannten
4. In Gaststätten
5. Im Schaufenster, im Radiogeschäft
6. Anderes, wo? _____

26. Wenn Sie Ihre Freizeit hauptsächlich zwischen den folgenden Tätigkeiten aufteilen müßten (KARTEN), wofür würden Sie dann am liebsten Ihre Zeit verwenden, wofür weniger gern, wofür evtl. gar nicht? (KARTENSPIEL GRAU IN DREI HÄUFCHEN EINTEILEN!)

	Am liebsten	Weniger gern	Gar nicht
Sport	1	1	1
Lesen	2	2	2
Wandern	3	3	3
Radio hören	4	4	4
Basteln	5	5	5
Fernsehen	6	6	6
Kino	7	7	7
Theater	8	8	8
Tanzen	9	9	9
Nichts davon	0	0	0
KM	X	X	X

INTERVIEWER, LISTE MIT RUNDfunkZEITSCHRIFTEN VORLEGEN!

27. Welche von diesen Zeitschriften haben Sie in der letzten Zeit regelmäßig oder gelegentlich gelesen?

	Regelmäßig	Gelegentlich	Nie
Bild und Funk	1	2	R
Funk- und Fernsehillustrierte	3	4	R
Funk-Uhr	5	6	R
Hören und Sehen	7	8	R
Hör zu	9*)	0*)	R
Radio-Revue	X	Y	R
Gong	1	2	R
Fernseh-Magazin	3	4	R
Funk für alle	5	6	R
Funk-Kalender	7	8	R
Funk-Stunde	9	0	R
Funk und Familie	X	Y	R
Radio Woche	1	2	R
Rundfunkhörer	3	4	R
Fernseh-Woche	5	6	R
10-Pfg.-Funk mit Roman	7	8	R
Anderes, welche? _____	9	0	R

R. Überhaupt keine davon → FRAGE 27a STELLEN!

27a. Haben Sie noch nie daran gedacht, eine Programmzeitschrift zu lesen oder zu halten?

1. Ja → FRAGE 27aa STELLEN!
2. Nein → FRAGE 27ab STELLEN!

27aa. Und warum haben Sie es dann doch nicht getan?

Und spielt noch etwas eine Rolle?

27ab. Warum nicht? _____

Gibt es vielleicht sonst noch einen Grund?

*) FALLS "HÖR ZU" GELESEN: (SONST MIT FRAGE 30 FORTFAHREN!)

28. Lesen Sie den Fortsetzungsroman in "Hör zu" ?

1. Ja → MIT FRAGE 28a FORTFAHREN!
- Y. Nein → ZU FRAGE 30 ÜBERGEHEN !

28a. In "Hör zu" erscheinen zur Zeit zwei Fortsetzungsromane: Der eine ist noch nicht ganz zu Ende, während der andere schon angefangen hat. Lesen Sie den Roman, der zu Ende geht oder den, der erst angefangen hat, oder lesen Sie beide?

7. Roman, der zu Ende geht
8. Roman, der erst angefangen hat
9. Beide

28b. Würden Sie mir bitte den (die) Titel sagen? (FALLS RICHTIGE(R) TITEL NICHT GENANNT (PROBE): Ich meine nicht den Tatsachenbericht "Alt Heidelberg"

Alter Roman: _____

Neuer Roman: _____

FALLS "7" ODER "9" ZU FRAGE 28a:

28aa. Wie gefällt Ihnen der Roman, der jetzt zu Ende geht? (KARTE)

- | | |
|----|---------------|
| 1. | Ausgezeichnet |
| 2. | Sehr gut |
| 3. | Gut |
| 4. | Nicht so gut |
| 5. | Schlecht |
| 6. | Sehr schlecht |

28ab. Wir möchten gerne wissen, wie interessiert Sie an der nächsten Fortsetzung sind. Wir haben auf dieser Karte einige Antwortmöglichkeiten aufgeführt. Bitte, sagen Sie mir, welche davon Ihrer eigenen Meinung am nächsten kommt. (KARTE)

- | | |
|----|--|
| 8. | Ich erwarte die nächste Fortsetzung mit sehr großer Spannung |
| 9. | Ich erwarte die nächste Fortsetzung recht gespannt. |
| 0. | Es ist mir ziemlich gleichgültig, was in der nächsten Fortsetzung geschieht. |

X. KM

FALLS "8" ODER "9" ZU FRAGE 28a:

28ac. Wie gefällt Ihnen der Roman, der erst angefangen hat? (KARTE)

- | | |
|----|---------------|
| 1. | Ausgezeichnet |
| 2. | Sehr gut |
| 3. | Gut |
| 4. | Nicht so gut |
| 5. | Schlecht |
| 6. | Sehr schlecht |

28ad. Wir möchten gerne wissen, wie interessiert Sie an der nächsten Fortsetzung sind. Wir haben auf dieser Karte einige Antwortmöglichkeiten aufgeführt. Bitte, sagen Sie mir, welche davon Ihrer eigenen Meinung am nächsten kommt. (KARTE)

- | | |
|----|--|
| 8. | Ich erwarte die nächste Fortsetzung mit sehr großer Spannung. |
| 9. | Ich erwarte die nächste Fortsetzung recht gespannt. |
| 0. | Es ist mir ziemlich gleichgültig, was in der nächsten Fortsetzung geschieht. |

X. KM

29. Lesen Sie (auch) den Tatsachenbericht in "Hör zu"?

1. Ja

Würden Sie mir bitte den Titel nennen?

FRAGEN 29a
+ 29b ST.

Y. Nein, lese ihn nicht → MIT FRAGE 30 FORTFAHREN!

29a. Wie gefällt Ihnen der Tatsachenbericht? (KARTE)

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Nicht so gut
5. Schlecht
6. Sehr schlecht

29b. Wir möchten (auch dafür) gerne wissen, wie interessiert Sie an der nächsten Fortsetzung sind. Bitte, sagen Sie mir (wieder), welche von diesen Antwortmöglichkeiten Ihrer eigenen Meinung am nächsten kommt? (KARTE)

8. Ich erwarte die nächste Fortsetzung mit sehr großer Spannung
9. Ich erwarte die nächste Fortsetzung recht gespannt
0. Es ist mir ziemlich gleichgültig, was in der nächsten Fortsetzung geschieht.

X. KM

Nun etwas anderes:

30. Hier sind einige Titel von Zeitschriften aufgeführt (KARTE ÜBERREICHEN!), die alle 14 Tage neu erscheinen. Sind vielleicht Zeitschriften dabei, die Sie in den letzten 14 Tagen gelesen oder durchgeblättert haben? - Uns geht es darum, festzustellen, welche Sie in den letzten 14 Tagen gelesen oder durchgeblättert haben, also nicht, welche Sie überhaupt kennen?

In den letzten 14 Tagen
gelesen/durchgeblättert

Für Sie	1
Film und Frau	2
Ihre Freundin	3
HAUSSCHATZ - Für Sie	4
Lies mit - Für Sie	5
Constanze	6

Keine von diesen Y

31. Würden Sie bitte auch diese Titel von Zeitschriften (3 TITELKARTEN ÜBERREICHEN!) einmal ansehen. - Sind hier vielleicht Zeitschriften dabei, die Sie in den letzten 14 Tagen gelesen oder durchgeblättert haben?

1. Für Sie
4. HAUSSCHATZ - Für Sie
5. Lies mit - Für Sie

Y. Keine von diesen

FÜR JEDE IN DEN LETZTEN 14 TAGEN (FRAGE 30 + 31) GELESENE ZEITSCHRIFT NACHEINANDER FRAGEN 31a - d STELLEN!

Würden Sie mir bitte an Hand dieser Karte zu den einzelnen Zeitschriften sagen:

31a. Wo haben Sie gelesen?

31b. Um was für ein Exemplar handelt es sich dabei, wie sah es aus?

31c. Wie kamen Sie an ?

31d. Lesen Sie diese Zeitschrift regelmäßig, d.h. im allgemeinen jede Nummer?

	31a. Wo gelesen? (KARTE)	31b. Lesezirkel Exemplar? (KARTE)	31c. Wie dazu gekommen? (KARTE)	31d. Regelmäßig oder gelegentlich? (KARTE)
Für Sie	1 2 3 4 5 6	8 9	1 2 3 4 5 6	8 9 0
Film und Frau	1 2 3 4 5 6	8 9	1 2 3 4 5 6	8 9 0
Ihre Freundin	1 2 3 4 5 6	8 9	1 2 3 4 5 6	8 9 0
HAUSSCHATZ - Für Sie	1 2 3 4 5 6	8 9	1 2 3 4 5 6	8 9 0
Lies mit - Für Sie	1 2 3 4 5 6	8 9	1 2 3 4 5 6	8 9 0
Constanze	1 2 3 4 5 6	8 9	1 2 3 4 5 6	8 9 0

32. Kennen Sie die Zeitschrift "MERIAN"?

1. Ja → FRAGE 32a STELLEN!
 2. Nein

32a. Haben Sie die Zeitschrift "MERIAN" in den letzten 4 Wochen gelesen oder durchgeblättert?

3. Ja
 R. Nein

NUR AN WEIBLICHE BEFRAGTE:

33. Einige Zeitschriften bringen zum Frühjahr und Herbst Mode-sonderhefte heraus, das sind Hefte, in denen ausschließlich Berichte und Bilder von der neuen Mode enthalten sind. - Hier sind einige aufgeführt. (KARTE ÜBERREICHEN!)

33a. Von welchen haben Sie schon einmal gehört?

33b. Und welche haben Sie schon einmal gelesen oder durchgeblättert?

(FÜR JEDE SCHON EINMAL GELESENE ZEITSCHRIFT FR. 33c+d STELLEN!)

33c. Und haben Sie das Frühjahrs-Heft von, das im März dieses Jahres erschienen ist, gelesen oder durchgeblättert?

33d. Und lesen Sie regelmäßig, d.h. im allgemeinen jedes Heft?

	33a.		33b.		33c.	33d.
	Nicht gehört	Gehört	Gelesen	Frühjahrs-Heft	Regelmäßig	
A. Constanze Mode (Nicht Constanze-Strickmoden oder die 14-tägig erscheinende Zeitschrift Constanze)	1	2 →	3 →	4 →	5	
B. Film und Frau-Modeheft (Nicht 14-tägig erscheinende Zeitschrift Film und Frau)	6	7 →	8 →	9 →	0	
C. Burda-Mode-Sonderheft (Nicht 14-tägig erscheinende Zeitschrift Burda-Moden)	1	2 →	3 →	4 →	5	

X. Von keinem gehört

ALLE:

34. Wenn Sie eine Zeitschrift oder Illustrierte kaufen wollen, können Sie diese hier in der Nähe kaufen oder ist das weiter entfernt?

1. Nah
 2. Weiter entfernt

35. Wie weit entfernt ist das etwa (in Minuten)?

_____ Minuten

36. Was ist das für ein Geschäft?

1. Zeitungskiosk
 2. Buchhandlung
 3. Tabakwarengeschäft
 4. Anderes, wo? _____

37. Kann man dort auch Rundfunkzeitschriften kaufen?

0. Ja, welche? _____

- X. Nein
 R. Weiß nicht

FALLS "HÖR ZU" NICHT GENANNT!

38. Haben Sie dort auch schon einmal die "Hör zu" gesehen?

8. Ja
 9. Nein

39. Kommen Sie auf Ihrem Berufs- oder Einkaufsweg mehrmals in der Woche an einem Geschäft oder Kiosk vorbei, in dem man Rundfunkzeitschriften kaufen kann?

0. Ja, welche kann man dort kaufen?

- X. Nein
 R. Weiß nicht

FALLS NICHT "HÖR ZU" GENANNT:

39a. Kann man dort auch "Hör zu" kaufen?

8. Ja
 9. Nein
 Y. Weiß nicht

STATISTIK:I. Beruf des Befragten: _____ (BITTE GENAUE ANGABEN!)

- (13)
1. Freie Berufe, selbständige Akademiker
 2. Selbständige Geschäftsleute und Handwerker, Inhaber von Unternehmen
 3. Angestellte
 - 3-X. Beamte
 4. Facharbeiter, nicht selbständige Handwerker
 5. Arbeiter
 6. Landwirtschaftliche Arbeiter
 7. Selbständige Landwirte
 8. Hausfrauen
 9. Arbeitslose, vorher berufstätig als: _____
 0. Berufslose, früherer Beruf: _____
 - Y. In Berufsausbildung als: _____

Ia. Beruf des Familienoberhauptes: _____
(BITTE GENAUE ANGABEN !)

R. Befragter ist selbst Familienoberhaupt → MIT FRAGE II FORTFAHREN!

- (14)
1. Freie Berufe, selbständige Akademiker
 2. Selbst.Geschäftsleute u.Handwerker,Inhaber von Unternehmen
 3. Angestellte
 - 3-X. Beamte
 4. Facharbeiter, nicht selbst. Handwerker
 5. Arbeiter
 6. Landwirtschaftliche Arbeiter
 7. Selbständige Landwirte
 8. Hausfrauen
 9. Arbeitslose, vorher berufstätig als: _____
 0. Berufslose, früherer Beruf: _____
 - Y. In Berufsausbildung als: _____

IV. Religionszugehörigkeit:

- (15)
- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Katholisch | 3. Andere: _____ |
| 2. Protestantisch | 4. Keine |

III. Kirchenbesuch:

- (16)
- | | |
|---------------------|--------------------|
| 7. Regelmäßig | 9. Selten oder nie |
| 8. Nicht regelmäßig | 0. Keine Antwort |

IV. Schulbildung:

- (16)
6. Volksschule
 7. Mittelschule, höhere Schule ohne Abitur
 8. Abitur, Universität

V. Würden Sie mir bitte sagen, welche politische Partei Ihnen am besten gefällt?

- (17)
- | | |
|--------------|----------------------|
| 1. SPD | 9. Andere: _____ |
| 2. CDU / CSU | X. Keine gefällt |
| 3. FDP | Y. KM |
| 4. DP, FVP | |
| 6. GB / BHE | R. Angabe verweigert |

VI. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

_____ Jahre (BITTE ZUNÄCHST EINTRAGEN UND DANN KRINGELN!)

- (18)
- | | |
|------------------|-----------------------|
| 0. 16 - 17 Jahre | 6. 40 - 44 Jahre |
| 1. 18 - 20 Jahre | 7. 45 - 49 Jahre |
| 2. 21 - 24 Jahre | 8. 50 - 54 Jahre |
| 3. 25 - 29 Jahre | 9. 55 - 64 Jahre |
| 4. 30 - 34 Jahre | Y. 65 - 69 Jahre |
| 5. 35 - 39 Jahre | X. 70 Jahre und älter |

VII. Würden Sie mir freundlicherweise an Hand dieser Liste angeben, wie hoch Ihr monatliches Nettoeinkommen ist? Ich meine damit die Summe, die Ihnen nach Abzug der Steuern und der Abgaben für die Sozialversicherung verbleibt. Sie brauchen mir nur anzugeben, welche dieser Gruppen auf Sie zutrifft? (KARTE)

- (19)
- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. Bis 149 DM | 6. 600 bis 699 DM |
| 2. 150 bis 249 DM | 7. 700 bis 799 DM |
| 3. 250 bis 399 DM | 8. 800 bis 899 DM |
| 4. 400 bis 499 DM | 9. 900 bis 999 DM |
| 5. 500 bis 599 DM | 0. 1000 DM und mehr |

- X. Kein eigenes Einkommen
Y. Angabe verweigert

VIIa. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, was von den einzelnen Personen im Haushalt an Einkommen bezogen wird - ich meine jetzt sowohl Einkommen aus beruflicher Tätigkeit als auch Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten, Zinsen und dergleichen, wie hoch ist dann ungefähr das monatliche Netto-Familieneinkommen? Geben Sie mir auch jetzt wieder nur die Gruppe auf dieser Karte an. (KARTE)

- (20)
- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. Bis 149 DM | 6. 600 bis 699 DM |
| 2. 150 bis 249 DM | 7. 700 bis 799 DM |
| 3. 250 bis 399 DM | 8. 800 bis 899 DM |
| 4. 400 bis 499 DM | 9. 900 bis 999 DM |
| 5. 500 bis 599 DM | 0. 1000 DM und mehr |

- X. Weiß nicht
Y. Angabe verweigert

VIIaa. Wieviel Personen tragen zu diesem Familieneinkommen bei:

- (21)
1. 1 Person
 2. 2 Personen
 3. 3 Personen
 4. 4 Personen
 5. 5 Personen und mehr

VIII. Familienstand:

- ↓
6. Ledig
 7. Verheiratet
 8. Verwitwet
 9. Geschieden/Getrennt lebend

IX. Ansässigkeit:

- (14)
1. Vertrieben oder am 1.9.1939 im Ausland gewohnt
 2. Zugewandert aus Berlin und Ostzone
 - (3) 3. Übrige Bevölkerung
 4. Ausländer

X. Haushaltsgröße:

Der Haushalt besteht aus insgesamt (22) Personen, einschließlich (23)

Davon sind

Jugendliche zwischen 14 - 18 Jahren _____ (24)

Kinder zwischen 7 - 13 Jahren _____

Kinder bis 6 Jahre _____

XI. Haushaltsbeschreibung:

- (25)
1. Junge Alleinstehende und Ehepaare (1-2 Erwachsene unter 35 Jahren, noch keine Kinder)
 2. Kleine Familie mit kleineren Kindern (1-2 jüngere Erwachsene mit 1-2 Kindern unter 6 Jahren im Haus)
 3. Kleine Familie mit größeren Kindern (1-2 Erwachsene und 1-2 Kinder über 6 Jahre, aber in wirtschaftlicher Abhängigkeit, im Haus)
 4. Großfamilie (Familie mit mehr als 3 Personen und mindestens 2 Kindern in wirtschaftlicher Abhängigkeit im Haus)
 5. Erwachsene Familie (3 und mehr Erwachsene, aber nicht mehr als 1 Kind in wirtschaftlicher Abhängigkeit im Haus)
 6. Alleinstehende und Ehepaare im mittleren Alter (1-2 Personen zwischen 35 und 50 Jahren, keine Kinder)
 7. Ältere Leute (1-2 Erwachsene über 50 Jahre, keine Kinder mehr im Haus)

XII. Art des Wohnens:

- (26)
1. Bauernhaus
 2. Einfamilienhaus
 3. Mehrfamilienhaus
 4. Mietshaus (Wohnblock)
 5. Anderes, was? _____

Zahl der Zimmer einschließlich Küche: (27)

- ↓
7. Mit Bad
 8. Mit Badebenutzung
 9. Ohne Bad

- (28)
1. Eigentümer des Hauses
 2. Eigentümer der Wohnung
 3. Mieter
 4. Untermieter

XIII. Art der Wohnungsbeheizung: (FALLS IN EINZELNEN ZIMMERN VERSCHIEDEN, MEHRERE NENNUNGEN MÖGLICH !)

- (28)
5. Kohlenofen
 6. Öfen
 7. Elektrischer Ofen
 8. Zentralheizung

XIV. Haben Sie einen eigenen Garten?

- ↓
- X. Ja
 - Y. Nein

XV. Gibt es in Ihrer Familie (Ihrem Haushalt) ein:

- (29)
1. Elektr. Plattenspieler
 2. Motorrad, Motorroller, Moped
 3. P K W
 4. Elektr. Rasierapparat
 5. Telefon
 6. Staubsauger
 7. Kühlschrank
 8. Fernsehgerät
 9. Private Lebensversicherung
 0. Schreibmaschine
 - X. Universal-Küchenmaschine (z.B. Starmix)
 - R. Nichts davon
- ↓

NUR FÜR DEN INTERVIEWER:

A. Geschlecht:

- (30)
1. Männlich
 2. Weiblich

B. Gesellschaftsschicht:

- ↓
4. A-Schicht
 5. B-Schicht
 6. C-Schicht
 7. D-Schicht
 8. Untergruppe D 1
 9. Untergruppe D 2

C. Ortsgröße:

- (32)
1. Bis 1 999 Einwohner
 2. 2 000 bis 4 999 Einwohner
 3. 5 000 bis 9 999 Einwohner
 4. 10 000 bis 19 999 Einwohner
 5. 20 000 bis 49 999 Einwohner
 6. 50 000 bis 99 999 Einwohner
 7. 100 000 bis 199 999 Einwohner
 8. 200 000 bis 499 999 Einwohner
 9. 500 000 Einwohner und mehr
- ↓

D. Land:

- (31)
1. Schleswig-Holstein
 2. Hamburg
 3. Niedersachsen
 4. Bremen
 5. Nordrhein-Westfalen
 6. Hessen
 7. Rheinland-Pfalz
 8. Baden-Württemberg
 9. Bayern
 0. Berlin

E. Bereitwilligkeit:

1. Keine Schwierigkeiten
2. _____
3. _____
4. Sehr große Schwierigkeiten

F. Interview wurde durchgeführt am:

6. 1. Besuchstag - sofort erreicht
7. 1. Besuchstag - aber _____ Besuche
8. 2. Besuchstag
9. 3. Besuchstag - bzw. _____ Besuchstag

Ort: _____ Datum: _____

Die korrekte Durchführung des Interviews bestätigt:

Interviewer-Nr.: _____

Interviewer: _____



Anlage: NUR AN FERNSEHER (Frage: 25 " 1 bis 4 ")

1. Wie ist das, seit Sie Gelegenheit haben fernzusehen, hören Sie da genauso viel Rundfunk wie vorher?

O. Mehr
X. Gleich viel
Y. Weniger → 1a UND 1b STELLEN!

1a. Warum weniger?

1b. Welche Sendungen hören Sie nicht mehr?

2. Ist es schon einmal vorgekommen, daß Sie an einem Abend nicht ferngesehen haben, weil Sie eine Rundfunksendung hören wollten?

1. Ja, wie oft ist das schon vorgekommen?

Um welche Sendungen handelt es sich?

R. Nein

3. Ist es schon einmal vorgekommen, daß Sie sich an einem Abend nicht oder nur schwer entscheiden konnten, ob Sie fernsehen oder Rundfunk hören wollten?

1. Ja → FRAGE 3a STELLEN!

R. Nein

3a. Können Sie sich noch erinnern, um welche Programme es sich handelte?

.....
.....

4. Haben Sie sich auch schon einmal Fernsehprogramm und Radioprogramm gleichzeitig angehört und angesehen, um festzustellen, was Sie mehr interessiert? Oder haben Sie die Programme nacheinander angehört und angesehen?

1. Ja, schon gleichzeitig

2. Nacheinander → FRAGE 4a STELLEN!

4a. Was im allgemeinen zuerst?

Vermittlung:

(aus Frage: 27)

X. Liest Programmzeitschrift (regelmäßig oder gelegentlich) und zwar: (ZEITSCHRIFT AUS FRAGE 27 EINTR.) → FRAGEN 5 - 11 STELLEN!

R. Liest keine Programmzeitschrift → FRAGEN 12-13 STELLEN!

FALLS EINE PROGRAMMZEITSCHRIFT REGELMÄSSIG ODER GELEGENTLICH GELESEN WIRD:
FRAGEN 5 - 12 STELLEN

FALLS KEINE PROGRAMMZEITSCHRIFT GELESEN WIRD: FRAGEN 13 - 14 STELLEN

5. Seit wann lesen Sie die ?

Seit Jahr

..... Monaten

5a. Haben Sie früher schon einmal eine andere Rundfunkzeitschrift gelesen?

O. Ja → FRAGEN 5aa - ac STELLEN!

X. Nein

5aa. Welche?

5ab. Warum haben Sie gewechselt?

FALLS FERNSEHEN NICHT ERWÄHNT:

5ac. Hat bei dem Wechsel auch die Anschaffung eines Fernsehgerätes eine Rolle gespielt?

.....

6. Wenn Sie Ihre Programmzeitschrift bekommen haben, was sehen Sie sich zuerst darin an?

.....

.....

6a. Und dann?

6aa. Und dann?

6b. FALLS DAS PROGRAMM NICHT ERWÄHNT WIRD: Was schauen Sie sich meist zuerst an, das Rundfunk- oder das Fernsehprogramm?

1. Rundfunkprogramm

2. Fernsehprogramm

6ba. Warum schauen Sie sich das zuerst an?

.....

6bb. War das anders, als Sie noch keinen Fernsehapparat im Hause hatten? (Als Sie noch keine Fernsehsendungen gesehen haben?)

1. War gleich
2. War anders, wie?

7. Wie oft etwa schauen Sie im allgemeinen in das Rundfunkprogramm?

1. täglich, fast täglich
 2. etwa 3 - 4 mal in der Woche
 3. etwa 1 - 2 mal in der Woche
 4. noch seltener
 5. nie
- FR. 7a STELLEN!

7a. Warum, ich meine, aus welchem Anlaß schauen Sie meist in das Rundfunkprogramm? (KARTE)

R. um mich recht frühzeitig über die Sendungen der folgenden Tage zu unterrichten

6. mit Anstreichen der Programme
7. ohne Anstreichen der Programme

8. um mich kurz vor Anschalten des Gerätes über das zu erwartende Programm zu unterrichten

9. wenn mir das Programm, das ich gerade höre, nicht gefällt

8. Wie oft etwa schauen Sie in das Fernsehprogramm?

1. täglich / fast täglich
 2. etwa 3-4 mal in der Woche
 3. etwa 1-2 mal in der Woche
 4. noch seltener
 5. nie
- FRAGE 8a STELLEN!

8a. Warum, ich meine, aus welchem Anlaß schauen Sie meist in das Fernsehprogramm? (KARTE)

R. um mich recht frühzeitig über die Sendungen der folgenden Tage zu unterrichten

6. mit Anstreichen der Programme
7. ohne Anstreichen der Programme

8. um mich kurz vor Anschalten des Gerätes über das zu erwartende Programm zu unterrichten

9. wenn mir das Programm, das ich gerade sehe, nicht gefällt

9. Würden Sie sich das Fernsehprogramm ausführlicher oder weniger ausführlich wünschen, als es jetzt in Ihrer Zeitschrift ist?

1. Ausführlicher \longrightarrow FRAGE 9a + b STELLEN!
2. Weniger ausführlich \longrightarrow FRAGE 9a STELLEN!
3. Andere Antwort:
4. KM

9a. Welche Änderungen würden Sie vorschlagen? Warum?

.....

9b. Man kann natürlich das Fernsehprogramm ausführlicher gestalten, müßte sich dann aber irgendwo anders einschränken. Was meinen Sie, auf Kosten welchen Teils der Programmzeitschrift sollte das, wenn es ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack ginge, geschehen?

.....
 X. KM \longrightarrow FRAGE 9ba STELLEN!

9ba. Vielleicht könnten Sie mal schnell Ihre Programmzeitschrift daraufhin durchblättern? Was meinen Sie, was könnte dafür wegfallen?

.....

FALLS REKLAME / ANZEIGEN IN 9b ODER 9ba NICHT GENANNT:

9bb. Und was außerdem?

10. Würden Sie sich das Rundfunkprogramm ausführlicher oder weniger ausführlich wünschen, als es jetzt in Ihrer Zeitschrift ist?

1. Ausführlicher \longrightarrow FR. 10a STELLEN!
2. Weniger ausführlich \longrightarrow FR. 10a STELLEN!
3. Andere Antwort:
4. KM

10a. Welche Änderungen würden Sie vorschlagen? - Warum?

.....

11. Was wäre Ihnen wichtiger, ein ausführliches Fernsehprogramm mit vielen Bildern und Erläuterungen oder ein ausführliches Rundfunkprogramm mit vielen Bildern und Erläuterungen?

1. Ausführliches Fernsehprogramm mit Bildern und Erläuterungen wichtiger
2. Ausführliches Rundfunkprogramm mit Bildern und Erläuterungen wichtiger
3. Andere Antwort:
4. KM

FRAGE 11a
STELLEN!

11a. Warum wäre Ihnen wichtiger?

AN NICHT-PROGRAMMZEITSCHRIFTEN-LESER: FRAGEN 12 UND 13

12. Wenn Sie sich einmal im Programm über Rundfunk oder Fernsehen unterrichten wollen, wo tun Sie das?

- a) Für den Rundfunk: b) Für das Fernsehen:

13. Worauf würden Sie, wenn Sie eine Programmzeitschrift kaufen würden, mehr Wert legen: auf ein besonders ausführliches und bebildertes Fernsehprogramm oder auf ein besonders ausführliches und bebildertes Rundfunkprogramm?

1. Ausführliches Fernsehprogramm wichtiger
2. Ausführliches Rundfunkprogramm wichtiger
3. Andere Antwort:
4. KM

Ort:

Datum:

Interviewer-Nr.:

Interviewer:

